

Zum Saisonbeginn 2022

im Januar 2022

Liebe Fahrerinnen und Fahrer der DHM,

wir hoffen, Ihr seid gut ins neue Jahr gestartet, habt eure Maschinen repariert, überholt oder einfach nur auf Hochglanz gebracht und freut euch auf die Saison 2022.

Im vorigen Jahr haben wir an dieser Stelle noch ausführlich über Corona und die Auswirkungen auf unseren Sport geschrieben. Damals waren wir davon ausgegangen, dass alles besser würde. Es kam aber anders als gedacht, manch eine Veranstaltung konnten wir nicht durchführen und auch für 2022 weiß zurzeit niemand, wie das Jahr verlaufen wird. Es bleibt uns also wieder einmal nur, die DHM-Saison zu planen, alles vorzubereiten und dann darauf zu hoffen, dass die jeweiligen Vorordnungen es zulassen, dass wir fahren dürfen.

Nachstehend findet Ihr nun alle wichtigen Informationen für die DHM-Saison 2022. Wie schon im vorigen Jahr, haben wir die **wichtigsten Veränderungen in gelb hinterlegt** bzw. mit einem großen Stern gekennzeichnet. 



1. Termine und Strecken

09.-10. April 2022	Prüf- und Einstellfahrten, Colmar Berg (L)
15. Mai 2022	30. Kölner Kurs, Nürburgring (MSC Porz)
27.-29. Mai 2022	VFV Großer Preis der Stadt Most (CZ)
01.-03. Juli 2022	VFV Klassik GP Schleizer Dreieck
30.-31. Juli 2022	VFV Klassik GP Colmar Berg (L)
20.-21. August 2022	32. Int. ADAC/VFV Schottenring Grand Prix (MSC Rund um Schotten) *
09.-11. September 2022	45. Hockenheim Classics
29. Oktober 2022	Arbeitstagung / Meisterschaftsfeier, Festhalle Schotten

* zählt nicht zur Deutschen Historischen Motorradmeisterschaft

Terminänderungen sind möglich und werden auf der DHM-Internetseite (www.vfv-dhm.de) bekanntgegeben.

2. Klasseneinteilung und Startnummer tafeln

Keine Veränderungen zu 2021. Die Klasseneinteilung und Hinweise zu den Startnummer tafeln findet Ihr im „DMSB-Handbuch 2022 Motorradsport“, und zwar bei den „Technischen DMSB-Bestimmungen 2022 für Historische Renn- und Supersportmotorräder“.

Bitte achtet auf die korrekte Ausführung und gute Lesbarkeit der Startnummer tafeln. Sie gewährleisten, zusammen mit einem einwandfrei funktionierenden Transponder, eine korrekte Zeitnahme bzw. Wertung.

3. Wertungsgruppen

Keine Veränderungen zu 2021. Folgende Klassen werden zu Wertungsgruppen zusammengelegt:

A + R
C + Y + Z
H + L
J + K
M + S + F
N + Q
P + O + T

Die Klassen B, E, U, V, W und X sowie die Superbikes werden jeweils einzeln gewertet.

4. Startergruppen / Doppelstarter

Keine Veränderungen zu 2021. Folgende Klassen werden zu Startergruppen zusammengefasst. Mögliche Änderungen werden ggfls. rechtzeitig mitgeteilt.

A + R, M + S + F
B, Superbikes
C + Y + Z
E, H + L, U
J + K, V
N + Q
P + O + T
W, X

Jede Fahrerin/jeder Fahrer kann als Doppelstarter mit zwei Motorrädern/Gespannen oder mit einem Solo- und einem Gespannmotorrad an den Start gehen. Dies ist allerdings nur möglich, sofern die Motorräder in verschiedenen Startergruppen antreten. Ein Doppelstart mit zwei Motorrädern in einer Wertungs- oder Startergruppe ist nicht möglich. Nennungen in mehr als zwei Klassen sind nicht zulässig.

Es bleibt, wie seit 2019 erfolgreich praktiziert, bei dem Angebot an die Doppelstarter, dass sie ihre Maschinen in einem besonderen Bereich in Nähe des Vorstarts deponieren können, um gegebenenfalls schneller umsteigen zu können.

5. Lizenzen

Zur Saison 2021 hat der DMSB sein System auf virtuelle Lizenzen umgestellt. Das bedeutet, dass die Lizenzen über die DMSB-App auf dem Smartphone angezeigt werden. Die bisher üblichen Lizenzen im Scheckkarten-Format werden nur noch gegen Aufpreis und auf besondere Anforderung ausgestellt. Für unsere Veranstaltungen bedeutet das, dass Ihr eure Lizenz nicht mehr bei der technischen Abnahme abgibt, sondern wir werden die Prüfung der Lizenzen der technischen Abnahme voranstellen. Vorteil für euch: die Lizenzen müssen nach Veranstaltungsende nicht mehr abgeholt werden.

Für die Teilnahme an der Wertung der Deutschen Historischen Motorradmeisterschaft müssen Fahrer und Beifahrer Inhaber einer Lizenz der Klassifizierung A, BPlus oder H sein. Fahrer/Beifahrer mit diesen Lizenzen nehmen auch an der VFV-Klassenwertung teil.

Wer nur an der Klassenwertung teilnehmen möchte, kann dies auch mit einer DMSB-RaceCard oder einer C-Lizenz tun.

Alle ausländischen Teilnehmer müssen, sofern sie nicht Inhaber einer der oben genannten Lizenzen des DMSB oder Inhaber einer anderen FMN-Lizenz sind, eine DMSB-Startzulassung beantragen.

Bei Fragen zu den Lizenzen wendet euch bitte an die Lizenzabteilung des DMSB. (Maria Adamidou, Petra Fehlings oder Oliver Peltz – 069-63300745).

6. Transponder

Für jedes Motorrad ist ein eigener Transponder erforderlich. Die Transpondernummer ist im Nennformular in das vorgesehene Feld einzutragen. Dies ist Voraussetzung für eine korrekte Zeitnahme/Wertung.

Die Transponder sind Gegenstand der technischen Abnahme. Das bedeutet, dass der geladene Transponder bereits zur technischen Abnahme am Motorrad anzubringen ist.

Leihtransponder werden an der Rennstrecke ausgegeben, und zwar durch den Teilnehmer Bike Promotion. Es ist eine Mietgebühr von 30 € und eine Kautionshöhe von 100 € zu entrichten. Die Kautionshöhe wird nach fristgerechter Rückgabe während der Veranstaltung erstattet.

7. Einschreibungen, Nennungen, Nennfelder

Die Nennung zu einer Veranstaltung muss spätestens zum in der Ausschreibung angegebenen Zeitpunkt (in aller Regel 3 Wochen vor Veranstaltung) über das Online-Nennsystem oder auf dem offiziellen Nennformular im Nennbüro vorliegen.

Liegt die Nennung dem Nennbüro ordnungsgemäß vor und ist das zu entrichtende Nenngeld bei der VFV-Kasse eingegangen, wird an den Teilnehmer zeitnah zum Veranstaltungsbeginn die Nennungsbestätigung mit Haftungsausschluss und das Technikblatt über das Nennsystem per E-Mail zugeschickt.

Diese Unterlagen müssen von den Nennenden (Bewerber, Fahrer, Beifahrer) eigenhändig, bei Minderjährigen von den/dem gesetzlichen Vertreter(n) unterschrieben werden und sind spätestens im Rahmen der Dokumentenabnahme vor Ort auf der Rennstrecke dem Veranstalter zu übergeben.

7.1 Einschreibgebühr/Grundgebühr

Die Zahlung der Einschreibgebühr/Grundgebühr ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Motorradsportveranstaltungen der VFV-DHM. Doppelstarter zahlen nur einmalig. Alle Fahrerinnen und Fahrer werden gebeten, sich bis zum 31. März 2022 per Online-Nennsystem einzuschreiben und die 50 € Einschreibe-/Grundgebühr an die DHM-Kasse zu überweisen. Die rechtzeitige Einschreibung und der Eingang der Gebühr auf dem DHM-Konto vor dem Stichtag 31.3.2022 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Wertung zur Deutschen Historischen Motorradmeisterschaft.

Bei Nichteinhaltung des Stichtags wird die Grundgebühr spätestens bei der ersten Nennung nacherhoben. Sie ist auch bei einer nur einmaligen Teilnahme zu entrichten.

7.2 Nennungen



Für die DHM-Veranstaltungen ist das DHM-Nennbüro, Ulrich Seubert, Lorenz-Heim-Straße 4, 63773 Goldbach, Tel. 0151 20043495, Email: nennbuero@vfv-dhm.de, zuständig.

Die Nennungen für den Kölner Kurs (Nürburgring) erfolgen ebenfalls über das DMSB-Online-Nennsystem, verantwortlich ist der MSC Porz e.V. (www.msc-porz.de). Nennungen für den Schottenring GP gehen an den MSC Rund um Schotten (www.schottenring.de), ebenfalls über das DMSB-Online-Nennsystem.



7.3 Nenngeld

Aufgrund der steigenden Preise/Kosten für die Anmietung der Rennstrecken, für Versicherungen usw. usw. kommen wir leider nicht umhin, in der neuen Saison auch die Startgelder zu erhöhen. Dabei wurden alle Anstrengungen unternommen, dass diese Erhöhung so moderat wie nur irgend möglich ausfällt. Im Nenngeld eingeschlossen ist übrigens auch die Gebühr pro Nennung über das DMSB-System (3 Euro). Im Gegensatz zu unseren Mitbewerbern können wir aufgrund der besonderen steuerlichen Veranlagung des Veteranen-Fahrzeug-Verbands e.V. dennoch Motorradsport zu günstigen Preisen anbieten.

Die DHM-Startgelder für die vom VFV veranstalteten 2- und 3-Tages-Veranstaltungen in der Saison 2022 sind wie folgt:

	Most, Schleiz, Colmar Berg	Hockenheim
- Klassen A, B, M, O, S, T, F, P, SB, Gespanne:	245,00 Euro	265,00 Euro
- Klasse E:	210,00 Euro	250,00 Euro
- Klassen H, J, K, L:	225,00 Euro	265,00 Euro
- Klassen R, U, V, W, X:	235,00 Euro	265,00 Euro
- Doppelstarter:	365,00 Euro	400,00 Euro

Das Nenngeld für die 2-tägigen Prüf- und Einstellfahrten in Colmar Berg am 09. +10. April 2022 beträgt 160 Euro für Solo/Gespann, 240 Euro für Doppelstarter .

7.4. Nennungsschluss / Verspäteter Nennungseingang

Die Nennung zu einer Veranstaltung muss spätestens zum in der Ausschreibung angegebenen Zeitpunkt (in aller Regel 3 Wochen vor Veranstaltung) über das Online-Nennsystem oder auf dem offiziellen Nennformular im

Nennbüro vorliegen. Später eingehende Nennungen werden mit einem Verspätungszuschlag in Höhe von 25 Euro belegt.

7.5 Nenngeldüberweisung / DHM-Kasse

Zeitgleich mit der Nennung ist das Nenngeld zu zahlen – entweder per Scheck der Nennung beigelegt oder per Überweisung an die VFV-DHM-Kasse.

Das Nenngeld für die VFV-DHM-Veranstaltungen und auch die Einschreibgebühr sind zu überweisen auf das bekannte Konto, das von Beatrix Heil betreut wird:

Veteranen-Fahrzeug-Verband, DHM-Kasse
Volksbank Staufen, IBAN: DE37 6809 2300 0002 7890 00
BIC GENODE 61STF

Das Nenngeld für den Kölner Kurs ist auf das Konto des MSC Porz e.V. zu überweisen, das Nenngeld für den Schottenring GP auf das Konto des MSC Rund um Schotten e.V. Die Kontonummer steht jeweils in der Bestätigungs-E-Mail, die auf die Nennung erfolgt.

Bitte auf der Überweisung die Startnummer, den Fahrernamen und die Veranstaltung/Rennstrecke angeben, damit eine eindeutige Zuordnung erfolgen kann!



7.6 Rückerstattung des Nenngelds

Die Rückzahlung des Nenngeldes bzw. der Verzicht auf die Zahlung des Nenngeldes regelt sich wie folgt:

- zu 100%, wenn die Nennung nicht angenommen wird
- zu 100% wenn der Fahrer infolge der Einbehaltung oder Einziehung der Lizenz (z. B. aufgrund eines bei einer voran gegangenen Motorradsport-Veranstaltung erlittenen Personenschadens oder aufgrund einer Suspendierung bzw. Ausschluss durch den DMSB bzw. die FIM/FIM-Europe) nicht in der Lage ist, seine Nennung zu erfüllen und dies dem Nennbüro bis spätestens 3 Tage vor Beginn der Veranstaltung schriftlich mitgeteilt hat
- zu 100%, wenn die Nennung schriftlich vor Nennschluss zurückgezogen wurde
- zu 50% bei schriftlicher Absage nach Nennschluss bis drei Tage vor der Veranstaltung wegen nachgewiesener Krankheit (Attestvorlage)
- keine Rückzahlung bei schriftlicher Absage nach Nennschluss
- keine Rückzahlung bei nur telefonischer oder mündlicher Absage vor oder nach Nennschluss

8. Neueinsteiger

Neueinsteiger erhalten ggfls. nach der Fahrerbesprechung eine zusätzliche Einweisung durch den Rennleiter oder den jeweiligen Fahrersprecher. Aus Sicherheitsgründen wird ihnen empfohlen, bei den ersten zwei Veranstaltungen eine Warnweste zu tragen. Dies ist bereits erfolgreich praktiziert worden und hat sich bewährt. Es dient der Sicherheit und hat nichts mit Abwertung oder Diskriminierung zu tun.

9. Technische Abnahme, Helm-Prüfung, Haftungsverzicht, Prüfung der Lizenzen

Wegen der neuen virtuellen Lizenzen müssen wir den gewohnten Ablauf leicht verändern:
Der technischen Abnahme wird die Prüfung der virtuellen Lizenzen vorgeschaltet. Dazu bitte bei der

Papierabnahme die Lizenz auf dem Smartphone bereithalten. Gleichzeitig werden hier die Haftungsverzichte geprüft und entgegengenommen. Mit dem „Technikblatt“ geht es dann weiter zur technischen Abnahme/Helmabnahme.

Technikblatt und Haftungsverzicht gehen den meisten Teilnehmern per Email mit der Nennbestätigung zu. Bitte diese beiden Dokumente ausdrucken, unterschreiben und zur Veranstaltung mitbringen. In allen anderen Fällen erfolgt die Ausgabe bei der Papierabnahme.

9.1 Helme

Zugelassen sind, wie in 2021 auch, nur Helme ab 05er-Kennung aufwärts.

Bei der ersten Teilnahme in 2022 an einer VFV-DHM-Veranstaltung wird der Helm gründlich überprüft und erhält danach einen Jahresaufkleber sowie die Plakette für die Veranstaltung. Bei allen weiteren Teilnahmen erfolgt bei den Helmen mit Jahresaufkleber nur noch eine Sichtprüfung auf Beschädigung. Ist der Helm in Ordnung, erhält er die Plakette für die Veranstaltung. Wir erhoffen uns hierdurch eine Beschleunigung der Abläufe.

10. Historische Abnahme / Fahrzeugpass

Alle Fahrzeuge, die bei einer DHM-Veranstaltung an den Start gehen sollen, müssen durch die Historische Kommission abgenommen und registriert sein. Noch nicht registrierte Motorräder müssen daher der Historischen Kommission der DHM vorgeführt bzw. durch diese im Vorfeld registriert werden.

Die Teilnahme an der Deutschen Historischen Motorrad-Meisterschaft setzt außerdem das Vorhandensein eines VFV-Fahrzeugpasses voraus (Punkt 1.5 der Technischen DMSB-Bestimmungen 2022 für Historische Renn- und Sportmotorräder). Hier heißt es „Es sind nur Motorräder startberechtigt, für welche ein VFV-Fahrzeugpass erstellt wurde, ebenso in der laufenden Saison hinzukommende Motorräder, welche von den Passbeauftragten des VFV eine vorläufige Einstufung erhalten haben. ...“ Das heißt, wer in der laufenden Saison eine vorläufige Startberechtigung bekommen hat, muss spätestens zur darauffolgenden Saison einen Fahrzeugpass vorweisen.

Das Vorhandensein der Fahrzeugpässe bzw. der vorläufigen Einstufung wird bei der Technischen Abnahme überprüft. Dies ist von besonderer Bedeutung für all diejenigen Teilnehmer, die an der Deutschen Historischen Motorrad-Meisterschaft teilnehmen.

Bei Fragen stehen das DHM Nennbüro, Ulrich Seubert (Email : nennbuero@vfv-dhm.de) oder die Historische Kommission (Email: histo@vfv-dhm.de) gerne zur Verfügung.

Die Historische Kommission setzt sich ab der Saison 2022 wie folgt zusammen:

bis Baujahr 1945	Matthias Schmitt
Baujahre 1946 bis 1960	Hans Insel (Koordination)
Baujahre 1961 bis 1979	Thomas Wiedemann
ab Baujahr 1980	Hans Poljack
Gespanne	Ulrich Seubert

Die Ausstellung der Pässe erfolgt weiterhin durch Klaus Baumgärtner (Email: fahrzeugpass@vfv-dhm.de).



11. Schallemissionen

Wie schon hinreichend im Rahmen der Arbeitstagung in Schotten im Oktober erörtert, ist aus genehmigungsrechtlichen Gründen die Anzahl der Lärmtage (Fahrstage mit unbegrenzter Schallemission) auf den Rennstrecken nur noch sehr limitiert verfügbar.

Grundsätzlich ist festzustellen, dass auch schon im aktuellen Reglement eine Anforderung hinsichtlich der erlaubten Schallemissionen besteht. Diese betragen für ein Motorrad 105 dB(A) bei einer statischen Messung (Nahfeldmessung mit stehender Maschine) bzw. 98 dB(A) bei der dynamischen Messung an definierten Messpunkten an der Rennstrecke. Es ist davon auszugehen, dass diese Anforderungen in naher Zukunft noch weiter eingegrenzt werden.

Um allen Teilnehmern die Möglichkeit zu geben, die aktuelle Schallemission ihres Motorrads zu ermitteln und bei Bedarf entsprechende Abhilfemaßnahme durchzuführen, wird im Rahmen der zweitägigen Einstellfahrt in Colmar Berg allen Teilnehmern die Möglichkeit einer Schallmessung der Maschine(n) gegeben. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Teilnehmer der Einstellfahrt dieses Angebot, auch im eigenen Interesse, annehmen.

Es ist zukünftig davon auszugehen, dass die Teilnehmer, deren Maschinen die erlaubten Schallemissionen überschreiten, von den Streckenbetreibern bzw. den Veranstaltern von der Teilnahme an den jeweiligen Veranstaltungen ausgeschlossen werden.

12. Mitgliedschaft im VFV

Wie schon im letzten Saisoneroöffnungsbrief möchten wir euch herzlich bitten, Mitglied in unserem Trägerverein Veteranen-Fahrzeug-Verband e.V. zu werden. Der VFV richtet die Deutsche Historische Motorrad-Meisterschaft aus. Das bedeutet nicht nur, dass er die Veranstaltungen zur DHM durch das Orga-Team organisieren lässt, sondern er trägt vor allem das finanzielle Risiko aller Veranstaltungen. Die Maxime des VFV war stets, Motorsportveranstaltungen für historische Renn- und Sportfahrzeugen zu veranstalten, bei denen nicht der Profit sondern die Präsentation des historischen Kulturguts an erster Stelle steht. Dieser Leitsatz garantiert euch auch in der Saison 2022 die Teilnahme an der DHM zu günstigen Startgeldern. Die Ausrichtung der DHM kann der VFV aber auf Dauer nur übernehmen, wenn er weiterhin auf einem soliden, mitgliederstarken Fundament steht. Darüber hinaus setzt der VFV sich bundesweit auf allen Ebenen für die Belange seiner Mitglieder ein. Zurzeit besonders aktuell sind die Diskussionen um Fahrverbote für Motorräder auf bestimmten Streckenabschnitten oder auch das Thema Lärmreduzierung. Durch seine politische Arbeit bis auf Bundestageebene garantiert der VFV, dass unsere Belange gehört werden.

Liebe Fahrerinnen und Fahrer, das waren unsere wichtigen Informationen für die Saison 2022. Jetzt bleibt uns nur zu hoffen, dass die Corona-Situation sich wieder so weit entspannt, dass wir nach den Einstellfahrten am 9. und 10. April in Colmar Berg mit unseren ersten beiden Meisterschaftsläufen auf dem Nürburgring am 15. Mai beginnen können. Unsere Vorbereitungen für eine erfolgreiche Saison 2022 laufen jedenfalls wie gewohnt. Sollten sich Veränderungen in der Planung ergeben, werden wir diese auf unserer Website www.vfv-dhm.de veröffentlichen. Schaut also bitte hier öfters einmal vorbei.

Euch und euren Angehörigen wünschen wir heute einen guten Start in ein gutes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2022.

Mit besten motorsportlichen Grüßen und bis hoffentlich bald

euer DHM-Orga-Team